

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Auf den Abend haben wir Ihre Gnaden Herrn Grafen Ott Heinrich von Hohenfeld aufgewartet, allwo wir Herrn Grafen von Herberstein zu Eckertsau und des Herrn Graf Latschki Herrn Sohn angetroffen.

Auf diese Zeit, da sich Ihre Majestät zu Pressburg aufhalten werden, ist das alt Starhembergische Regiment zu Fuß und das General Palfische Cürassier-Regiment auf die Wacht verordnet, wovon täglich 2 Kompanien von jedem Regiment in loco sein und vor die Palfische vor dem Michaeler Tor eigene Ställe und Baracken gebaut worden. Auch sein diese 2 Regimenter ganz neu und sauber mundierter zu sehen.

Den 2. 9bris als dem ersten Sonntag im Monat bin ich erstlich in die Pfarr St. Martini, welche die Herren P.P. Jesuiten neben dem alldaigen Herrn Pfarrer versehen, indem sie auch allda ihr Collegium und Schulen haben, gewesen; hernach sein wir zum Salvator, ein überaus schöne Kirchen, welche denen Lutheranern abgenumben und ernannten Herren P.P. Jesuitern eingeräumt worden, gangen. Zu Mittag haben wir bei Ihrer Gnaden Herrn Grafen Ott Heinrich von Hohenfeld gespeiset.

Den 3ten 9bris an Allerseelentag sein wir zu denen Herrn P.P. Franziskaner gangen, allwo eine Totenkapellen ist. Zu Mittag haben wiederum bei Ihrer Gnaden Herrn Grafen Ott Heinrich von Hohenfeld gespeiset.

Den 4. November wurde Festum St. Caroli Borromaei halber Gala bei Hof zelebriert, haben wir beim Salvator Mess gehört, haben auch diesen Tag auf die Post geschrieben und sein Nachmittag in des Herrn Erzbischofen Garten, so noch ganz ruiniert, spazieren gangen. Alldort fanden wir folgende Schriften in Puxbaum ausgesetzt:

TU RELIQUIS REGIBUS FELICITATE PRIOR
GEORGIUS SZECHENUS ARCHIEPISCOPUS STRIGONIENSIS
PRIMAS HUNGARIAE
SIS LEOPOLDE LEO, LEO SIS LEOPOLDE LEONUM
ET CONTRA TURCAS SIS LEOPOLDE LEO
ECCE VICIT LEO DE TRIBU JUDA.

Nächst dem Palast ist ein Sala terrene, in welche man durch einen Irrgarten hineingeht. Dann sein sehr viel künstliche Statuen, welche diesen Garten geziert haben, unter welchen noch unverletzt zu sehen der König Attila und sein Bruder Buda, beede in ganzer Statur und erschrecklicher Positur. Die über künstlich aufgerichte Brünnen befinden sich in großer Menge, aber dermalen ganz ruiniert. Dann so werden die vormalen gewesene schöne grüne Gänge, Alleen und Gallerien in etwas